

Geprüfte/-r Bilanzbuchhalter/-in (IHK) - Bachelor Professional in Bilanzbuchhaltung

Bilanzbuchhalter sind – in Unternehmen aller Größenordnungen und Branchen – wichtige und begehrte Fachkräfte. Ihr Aufgaben- und Verantwortungsbereich geht über das klassische kaufmännische Rechnungswesen weit hinaus: Als Bindeglied zwischen Buchhaltung und Unternehmensführung sind oftmals sie diejenigen, die die wirtschaftliche Situation und weitere Entwicklung des Unternehmens am besten beurteilen können. Neben der Organisation des Rechnungswesens kommen deshalb vielfach auch beratende Funktionen oder Management- Tätigkeiten auf sie zu.

Branchenübergreifende Qualifikation für Buchhalter/-innen

Gerade vor dem Hintergrund der immer stärkeren Internationalisierung ist die Tätigkeit äußerst anspruchsvoll und abwechslungsreich. Die praxisnahe 18-monatige Fortbildung zum/zur Geprüfte/-r Bilanzbuchhalter/-in (IHK) - Bachelor Professional in Bilanzbuchhaltung trägt dem steten Wandel in der Bilanzierung Rechnung und wird deshalb fortlaufend überarbeitet. Vertiefen Sie Ihr bisher gewonnenes Wissen und erwerben Sie wichtige Schlüsselqualifikationen, die von der Berichterstattung über die Finanzierungsplanung hin zu den alltäglichen und spezifischeren Fragen des Steuerrechts reichen. Die Aufstiegsfortbildung wird zweimal wöchentlich am Abend sowie ein- bis dreimal im Monat samstags an den Schulungszentren Essen und Duisburg durchgeführt. Wer die Prüfung nach dieser Verordnung bestanden hat, ist vom schriftlichen Teil der Prüfung der nach dem Berufsbildungsgesetz erlassenen Ausbilder-Eignungsverordnung befreit.

Infoveranstaltung

16.08.2024 / 17:30 Uhr / Duisburg

Kaufmännische Lehrgänge

29.08.2024 / 17:00 Uhr / Duisburg

geprüfte/-r Bilanzbuchhalter/-in (IHK)

Ihr Ansprechpartner



Claudia Busch

☎ Telefon 0203 348782-16

✉ claudia.busch@bcw-weiterbildung.de

AUF EINEN BLICK

Duisburg abends/samstags

DAUER ca. 18 Monate

UNTERRICHTSZEITEN voraussichtlich 2x wöchentlich von 18:00 - 21:15 Uhr und 1-2x monatlich samstags von 08:00 - 15:00 Uhr. Kombination aus ortsunabhängigen Live-Webinaren und Präsenzunterricht vor Ort im Schulungszentrum.

LEHRGANGSBEGINN 29.10.2024

Kosten

SEMINAR-/ LEHRGANGSGEBÜHR 4.940 Euro, zahlbar in 26 Monatsraten à 190,00 Euro (einschl. Lehrmaterialien). Skripte werden teilweise in digitaler Form zur Verfügung gestellt.

PRÜFUNGSGBÜHR: Die IHK-Prüfungsgebühr wird durch die IHK erhoben und ist gesondert zu zahlen.

Fördermöglichkeiten

Es bestehen Fördermöglichkeiten im Rahmen des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes (AFBG). Weitere Informationen unter aufstiegs-bafoeg.de

DIE LEHRGANGSINHALTE (AUSZUG)

- **Geschäftsvorfälle erfassen und nach Rechnungslegungsvorschriften zu Abschlüssen führen**
Geschäftsvorfälle nach nationalen handels- und steuerrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften erfassen, Organisation der Buchführung, Bilanzierung nach nationalen handels- und steuerrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften, Die wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsunterschiede zwischen nationalem und internationalem Recht, Aufwendungen und Erträge in der Gewinn- und Verlustrechnung, Bestandteile des Jahresabschlusses, Grundzüge der Konzernrechnungslegung
- **Jahresabschlüsse aufbereiten und auswerten**
Jahresabschlüsse aufbereiten, Analyse und Interpretation von Jahresabschlüssen, Einhaltung von Plan- und Normwerten, Ratings
- **Betriebliche Sachverhalte steuerlich darstellen**
Steuerliches Ergebnis, Regelungen des Körperschaftsteuerrechts und des Einkommensteuerrechts, Gewerbesteuerliche Bemessungsgrundlage, Vorsteuer, Umsatzsteuer, Umsatzsteuervoranmeldung, Umsatzsteuererklärungen, Grundlegende nationale und binationale Verfahren zur Vermeidung einer Doppelbesteuerung im Ertragsteuerrecht
- **Finanzmanagement des Unternehmens wahrnehmen, gestalten und überwachen**
Ziele, Aufgaben und Instrumente des Finanzmanagements, Finanz- und Liquiditätsplanungen, Finanzkontrollen zur Sicherung der Zahlungsbereitschaft, Finanzierungsarten, Investitionsmanagement, Kreditrisiken / Instrumente zur Risikobegrenzung, Kredit- und Kreditsicherungsmöglichkeiten
- **Kosten- und Leistungsrechnung zielorientiert anwenden**
Methoden und Instrumente zur Erfassung und Verrechnung von Kosten und Leistungen, Methoden der kurzfristigen Erfolgsrechnung für betriebliche Analyse- und Steuerungszwecke, Verfahren der KLR
- **Ein internes Kontrollsystem sicherstellen**
Arten von Risiken identifizieren und dokumentieren, Aufbau eines internen Kontrollsystems, Risikomanagement
- **Kommunikation, Führung und Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern sicherstellen**
Interne und externe Partner, Präsentationstechniken, Kriterien für die Personalauswahl / Personalrekrutierung, Personaleinsatz, Führungsmethoden, Berufsausbildung planen und durchführen, Berufliche Entwicklung und Weiterbildung von Mitarbeitern, Arbeits- und Gesundheitsschutz
- **Lern- und Arbeitsmethodik**
- **Abschluss:**
Neben dem Abschluss der IHK-Prüfung als **Geprüfte/-r Bilanzbuchhalter (IHK)** können Sie schon bei regelmäßiger Teilnahme ein Teilnahmezertifikat erhalten. Nach Bestehen der Prüfung steht Ihnen auch der direkte Einstieg zu einem Studium an der FOM Hochschule offen. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.fom.de

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Zur Prüfung ist zuzulassen, wer die Anforderungen des § 53c des Berufsbildungsgesetzes erfüllt und folgendes nachweist:

- Eine erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf mit einer Berufsausbildungsdauer von drei Jahren,
- Einen der folgenden Abschlüsse
 - a) einen anerkannten Fortbildungsabschluss nach einer Regelung auf Grund des Berufsbildungsgesetzes als Fachwirt oder Fachwirtin oder als Fachkaufmann oder Fachkauffrau,
 - b) einen Abschluss als Staatlich geprüfter Betriebswirt oder als Staatlich geprüfte Betriebswirtin oder
 - c) einen wirtschaftswissenschaftlichen Diplom- oder Bachelorabschluss einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule oder einer Berufsakademie oder eines akkreditierten betriebswirtschaftlichen Ausbildungsganges einer Berufsakademie und eine darauf folgende, mindestens einjährige Berufspraxis oder
- Eine mindestens fünfjährige Berufspraxis

Die Berufspraxis muss überwiegend im betrieblichen Finanz- und Rechnungswesen erworben sein.

Abweichend kann zur Prüfung zulassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten erworben zu haben, die der beruflichen Handlungsfähigkeit vergleichbar sind und die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

Änderungen vorbehalten.

Anmeldung



Unkompliziert anmelden: Das aktuelle Anmeldeformular für den jeweiligen Lehrgang finden Sie unter www.bcw-weiterbildung.de/anmeldung

BCW WEITERBILDUNG



Die BCW Weiterbildung hat sich innerhalb der BCW-Gruppe auf praxisnahe Lehrgänge und Seminare für Berufstätige im kaufmännischen und technischen Bereich sowie in den Bereichen IT, Immobilien und Gesundheit spezialisiert. Durchführendes Institut der Qualifizierungen ist das BildungsCentrum der Wirtschaft. Das Institut wurde 1956 gegründet und blickt damit auf viele Jahrzehnte Erfahrung in der Erwachsenenbildung zurück.

Durch die traditionell enge Verbundenheit mit Unternehmen und Verbänden der Region sind die Lehrgänge und Seminare stets am Bedarf der Wirtschaft ausgerichtet. Die besondere Praxisnähe spiegelt sich auch im Lehrpersonal wieder. Die Dozenten der Lehrgänge und Seminare sind erfahrene Praktiker, die den Stoff anhand zahlreicher Beispiele aus der eigenen Berufspraxis vermitteln.



Das BildungsCentrum der Wirtschaft wird kontinuierlich von externen Prüfern bewertet und ist nach DIN EN ISO 9001:2015 durch die Certqua zertifiziert.